



## IBM holt Pole-Position unter Cloud-Anbietern

IBM holt Pole-Position unter Cloud-Anbietern  
Eine Umfrage des Analystenhauses IDC bei 400 US-amerikanischen Unternehmen stuft IBM als führenden Cloud-Anbieter für IaaS ein  
Das internationale Analystenhaus IDC sieht IBM als führenden Cloud-Anbieter für Infrastructure as a Service (IaaS) in den USA - gefolgt von den Unternehmen Cisco, HP, AT&T, Google, Microsoft und Amazon. Basis für die Bewertung ist eine Umfrage unter 400 US-amerikanischen Unternehmen mit mehr als 1.000 Mitarbeitern. Das IDC-Ergebnis ist Bestätigung für die Cloud-Strategie der IBM, die 2014 rund 1,2 Milliarden US-Dollar in 40 Cloud-Rechenzentren weltweit investieren wird. Zudem hat das Unternehmen jüngst einen eigenen IBM Cloud Marktplatz ins Leben gerufen  
Wem kommt in den USA die Pole-Position in Sachen Cloud Computing zu? Diese Frage stellte das Analystenhaus IDC 400 US-amerikanischen Unternehmen mit mehr als 1.000 Mitarbeitern. Mehr als ein Drittel der Befragten nannten IBM mit ihrer SoftLayer Cloud als Anbieter der ersten Wahl, wenn es um Infrastructure as a Service (IaaS) geht. Damit verwies IBM die Mitbewerber Cisco und HP auf die Plätze zwei und drei, die Cloud-Anbieter Google, Microsoft und Amazon verpassten die Medaillenränge. Das Ergebnis bestätigt die globale Cloud-Strategie der IBM in den vergangenen Jahren. Das Unternehmen erzielte 2013 mit Cloud Computing einen Rekordumsatz von 4,4 Milliarden US-Dollar und verzeichnete im ersten Quartal 2014 eine 50-prozentige Wachstumssteigerung  
Bewertet haben die US-Unternehmen beim IDC-Ranking unterschiedliche Cloud-Leistungen wie Qualität der Services, Verfügbarkeit, Bereitstellung, Einfachheit und Gesamtkosten. Auch beim Blick auf einzelne Industrien stufen die IDC-Analysten IBM als führenden IaaS-Anbieter in sechs Branchen ein: Finanzdienstleistungen, Fertigung, Gesundheitswesen, Dienstleistungen, Groß- und Einzelhandel sowie öffentlicher Sektor. Mit ihren mehr als 40.000 Industrie-Experten kam IBM auch in den Bereichen Transport sowie Telekommunikation jeweils in die Medaillenränge  
Über die Hälfte der befragten US-Unternehmen bevorzugt in Sachen Cloud einen Full-Service-Anbieter wie IBM mit entsprechend großem Portfolio, zu dem professionelle Services, beratende Systemintegration sowie kundenspezifische Software-Entwicklungen und -Tests gehören. Laut IDC-Studie entscheiden sich weniger als fünf Prozent der befragten Unternehmen für einen ausschließlich onlinebasierten Cloud-Anbieter  
"Die IDC-Untersuchung für den US-Markt beflügelt auch unser Cloud-Geschäft im deutschsprachigen Raum und zeigt, dass unsere gewaltigen Cloud-Investitionen Früchte tragen", sagt Susan J. Volkmann, Direktorin Cloud Computing in Deutschland, Österreich und der Schweiz bei IBM. "Als Full-Service-Provider mit cloudbasierter Infrastruktur, Software oder Plattform treffen wir den Nerv der Zeit und erhalten einen deutlichen Zuspruch der Unternehmen. Deshalb werden wir unsere Cloud-Strategie konsequent weiter verfolgen und unsere Cloud Services systematisch erweitern und ausbauen."  
Über IBM:  
Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ibm.com/de>  
Kontaktinformation  
Christine Paulus  
Unternehmenskommunikation  
IBM Deutschland  
Cloud Computing, Mittelstand, Geschäftspartner, Corporate Social Responsibility  
+49 89 4504 1396  
+49 151 14 27 04 46  
christine.paulus@de.ibm.com  


### Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

### Firmenkontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Ländergesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: [ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html](http://www.ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html)  
IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.